



BLÜHENDER FRÜHLINGSTANZ

Antonella und Tari
auf Schloss Hopsasa

BEGLEITMATERIAL

AN.TON.HÖREN KINDERGARTENKONZERT

Montag, 29. April 2024, 9:30 Uhr

Judith Koblmüller | Antonella

Rino Indiono | Tari

Tschejefem:

Johanna Dumfart | Gesang & Steirische Harmonika

Fabian Steindl | Zither & Kontrabass

Michael Dumfart | Klarinette

Isabella Reder | Bühnenbild & Ausstattung

Malina Meier, Almut Wregg | Konzept

GLIEDERUNG

1. EINLEITUNG	3
2. WER SIND ANTONELLA UND TARI?	4
3. VOLKSMUSIK	4
4. PASCHEN	5
5. FAHRLEUTE	5
6. NACH DEM KONZERT	6
7. ANHANG	
a. Bastelanleitung für ein Kazoo	6
b. Das mini.music-Lied	7
c. Das Schloss-Hopsasa-Lied	7
d. AUSMALBILDER	8
8. QUELLEN	9

1. EINLEITUNG

Liebe Pädagog*innen,

wir freuen uns sehr, Sie und Ihre Kindergartengruppe zu unserem ersten *An.Ton.Hören Kindergartenkonzert* in dieser Saison im Brucknerhaus Linz begrüßen zu dürfen! Mit diesem Begleitmaterial geben wir Ihnen Informationen und Übungsvorschläge an die Hand, die Sie in Ihrer Gruppe zur Vor- bzw. Nachbereitung des Konzerterlebnisses mit den Kindern verwenden können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude dabei!

Mit herzlichen Grüßen

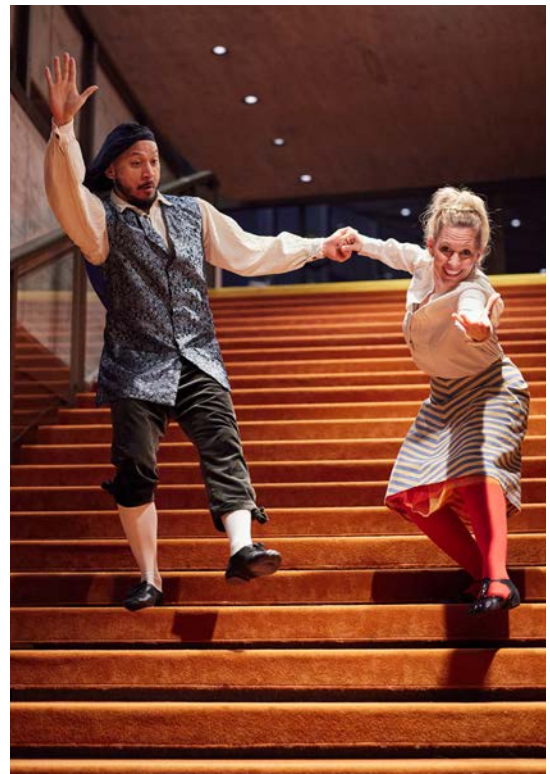
Malina Meier & Almut Wregg

Junges Brucknerhaus Linz

2. WER SIND ANTONELLA UND TARI?

Das ist Antonella!

Antonella liebt Musik und alles, was Klänge und Geräusche erzeugt. Im Brucknerhaus Linz hat sie schon viele Abenteuer erlebt: Sie wurde Zirkusdirektorin in der Musikmanege, wo sie ihren Freund Pepp kennenlernte, mit dem sie auf Musik-Raum-Reise ins Weltall flog, um die Teile der megagalaktischen Universumsklangmaschine zu finden. Jetzt will Pepp lernen, selbst solche Maschinen zu bauen und geht deshalb bei Professor Davidus in die Lehre. Antonella möchte sich jedoch weiter auf die Suche nach den verschiedensten Tönen und Instrumenten machen und kann es kaum erwarten, ins nächste Abenteuer zu springen! Eine Einladung auf Schloss Hopsasa führt Antonella zu einem königlichen Barockensemble und dem Tanzmeister Pierre. Es wurde viel getanzt und danach mit zwei Köch*innen zu schwungvoller Tangomusik eines Akkordeon-Duos eine Grießnockerlsuppe gekocht. Dabei hat sie Tari getroffen, den sie sogleich ins Herz geschlossen hat.



Rino Indiono & Judith Koblmüller © R. Mittendorfer

Das ist Tari!

Tari ist immer in Bewegung. Er liebt es, zu tanzen, sich zu drehen und zu hopsen. Der Tanz ist seine Sprache: Was er mit Worten nicht ausdrücken kann, das macht er mit seinem Körper und verständigt sich auf diese Weise mit allen Menschen, denen er begegnet. Die Musik ist seine ständige Begleiterin und hilft ihm dabei, seine Gefühle in Bewegungen umzuwandeln. Was ihn besonders fasziniert, ist, wie Musiker*innen ihre Körper bewegen, wenn sie ein Instrument spielen und ganz mit diesem verschmelzen. Auf Schloss Hopsasa fühlt er sich zu Hause, denn hier erklingt jeden Tag die wunderbarste Tanzmusik.

Zum Programm *Blühender Frühlingstanz*

Antonella und Tari landen aus Versehen im Schlosspark. Kaum sind sie an der frischen Luft, hören sie beschwingte Klänge von Harmonika, Klarinette und Kontrabass. Neugierig folgen sie der Tonspur der fröhlichen Volksmusik und treffen auf drei lustige Fahrleute, die rufen: „Kommt, tanzt und singt mit uns!“ Sie haben musikalischen Spaß mit den Fahrleuten, bis sie bemerken, dass sie Tari's Lieblingsschlossgeist Schubi finden müssen. Der ist nämlich spurlos verschwunden. Gemeinsam machen sie sich auf die Suche in einem geheimnisvollen Labyrinth!

3. VOLKSMUSIK

Volkslieder können mit Gesang sein oder nur mit Instrumenten. Diese Lieder gehören zu einer Kultur, einem Land oder einem Volk. Der*die Komponist*in ist meist unbekannt. Das Jodeln ist dabei eine Form der Volksmusik, die gerne im Alpenraum gesungen wird. Und das traditionelle Wienerlied stammt zum Beispiel aus dem Raum Wien. Während im Alpenraum viel über Berge gesungen wird, beschreibt zum Beispiel ein Volkslied in Norddeutschland das Meer und die Seefahrt. Im Vergleich dazu benützt volkstümliche Musik Elemente der Volksmusik, die jedoch kommerziell vermarktet wird.

Es werden gerne Instrumente wie Akkordeon, Geige/Fidel, Harfe und Zither in der Volksmusik verwendet. Als ganz besonderes Instrument im Alpenraum gilt das Alphorn. Das Alphorn zählt zur Familie der

Blechblasinstrumente.

Vor allem zu instrumentaler Volksmusik wird auch getanzt. Das nennt man dann Volkstanz.

- ⇒ Almteppich Klangkulisse: Sammelt gemeinsam Klänge, die man in der Natur, in den Bergen und auf der Alm hört (Vogelgezwitscher, das Summen von Bienen und Insekten, das Läuten von Kuhglocken, Wind, Juchitzen ...). Jedes Kind sucht sich einen Klang aus und beginnt gemeinsam mit den anderen eine Klangkulisse zu spielen. Wenn das zu leicht ist, können auch Bewegungen von Tieren hinzugefügt werden. Bestimmt eine*n Dirigent*in, die mit den Händen die Veränderung der Lautstärke anleitet.
- ⇒ Alphorn: Baut euch ein Kazoo (Anleitung im Anhang). Ruft euch etwas zu, eine*r nach dem*der anderen, wie von einer Bergspitze zur anderen. Singt gemeinsam ein Lied (z. B. das *mini.music*-Lied) durch das Kazoo. Juchitzt durch das Kazoo während des Almteppichs.
- ⇒ Volkstanz: *Ich zähls mir an den Knöpfen ab*
[Tschejefem | Ich zähls mir an den Knöpfen ab | Brettl-Spitzen X - BR Fernsehen \(youtube.com\)](#)
Instrumental: Tanzt frei herum und sucht euch eine andere Person, mit der ihr tanzen wollt.
Refrain (wenn von den Knöpfen gesungen wird und bei „Ja/Nein“): Kopfbewegungen für Ja und Nein mitmachen.
Strophe: Tippe zuerst auf die entsprechenden Stellen an deinem Körper und schaue, wie viele Knöpfe du hast. Geh dann zu einer anderen Person und zähle die Knöpfe mit zartem Antippen.
[Nein, nein, nein, aber nein \(youtube.com\)](#)
Bei Nein: Mach eine Kniebeuge
Bei Ja: Mach einen Freudensprung

4. PASCHEN

Paschen ist ein rhythmisches Händeklatschen, das in der Volksmusik zum Gesang und im Volkstanz üblicherweise gemacht wird. Dabei treten die Paschenden in die Mitte und klatschen dann dort ihre Rhythmen. Wichtig ist auch der unterschiedliche Klang: Wenn die Hände gespannt werden, klingt es hell und bei hohlem Klatschen klingt es dumpf. Es gibt den*die Vorpascher*in, der*die das Metrum klatscht und den*die Zuwpascher*in, der*die die Synkope spielt. Gern wird nach einem Gstanzl gepascht.

- ⇒ Bodypercussion: Entdeckt die unterschiedlichen Bodypercussion-Sounds: Klatschen, Patschen, Stampfen etc.
- ⇒ Echo-Paschen: Eine Person klatscht vor und alle klatschen nach. Dann kann das Vorklatschen weitergegeben werden.
- ⇒ Stimmungsklopfen: Klopfe den Körper wach. Jede*r darf einmal einen Rhythmus klatschen, wie es ihr*ihm heute geht.
- ⇒ Pasche zu einem Lied: Versucht gemeinsam im Metrum zu einem Lied zu paschen. Spielt mit Half-time und ob ihr auf die 1 oder 2 klatscht. [Auf der Kalbeialm - Tschejefem \(youtube.com\)](#)

5. FAHRLEUTE

Im Stück *Blühender Frühlingstanz* kommen auch Fahrleute vor. Der Begriff bezieht sich auf reisende Menschen, die gerne Musik machen.

- ⇒ Zugfahren: Stellt euch in eine Reihe. Startet gemeinsam mit den Armen und einem „Tsch-tsch“-Geräusch. Kombiniert Bewegung und Geräusch und werdet langsam schneller. Setzt euch dann in Bewegung.
- ⇒ Überlegt euch, wie ihr sonst noch reisen könnt und welche Geräusche ihr dabei machen könntet. Probiert es aus (als Beispiele: Auto, Flugzeug, Schiff, Fahrrad, zu Fuß etc.)

6. NACH DEM KONZERT

Nun ist Zeit, über das Konzert zu philosophieren!

Im Folgenden finden Sie einige Vorschläge für Fragen. Natürlich werden die Fragen, die Sie letztendlich stellen, sehr stark davon abhängen, was von den Kindern zurückkommt. Lassen Sie sich die Gelegenheit nicht entgehen, wenn Antworten zu neuen interessanten Fragen führen. Vor allem aber: Nehmen Sie sich und geben Sie den Kindern Zeit für diese Übung!

◇ Einige mögliche Fragen für ein Gespräch mit den Kindern nach dem Konzertbesuch:

- Was habt ihr gesehen? Was habt ihr gehört?
- Was hat euch gefallen? Warum?
- Was hat euch nicht gefallen? Warum?
- Was hättet ihr anders gemacht? Warum?
- Habt ihr selbst „mitgespielt“? Seid ihr „mitgegangen“? Warum habt ihr das getan? Warum nicht?
- Welche Instrumente habt ihr gehört und gesehen?
- Hat euch die Musik gefallen? Warum?
- Welche Gefühle hat die Musik bei euch ausgelöst?
- Wie hat euch das Bühnenbild gefallen?

7. ANHANG

a. Bastelanleitung für ein Kazoo



Du brauchst: Eine Klopapierrolle, ein Gummiband, Backpapier, Stifte/Farben zum Verziern

- Als Erstes wird die Klopapierrolle schön angemalt.
- Dann wird ein Backpapier in der richtigen Größe ausgeschnitten, sodass es gut das Loch verdeckt. Hier kann davor das Abmalen eines Umrisses von einem größeren Becher als Schablone dienen.
- Fixiere das Backpapier nun mit einem Gummiband um ein Ende der Klopapierrolle.
- Damit das Kazoo klingt, muss unbedingt mit einer Schere ein kleines Loch in die Klopapierrolle gemacht werden, damit die Luft entweichen kann.
- Viel Spaß beim Reinsingen, vielleicht sogar von unterschiedlichen Jodlern!

1, 2, 3, sei da - bei, komm auf ei - nen Sprung vor - bei,
Tan - zen, Sin - gen, wun - der - bar, kannst du auf Schloss Hop - sa - sa!

mini.music-Lied

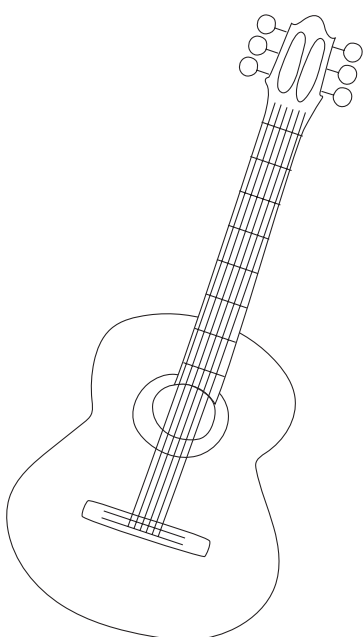
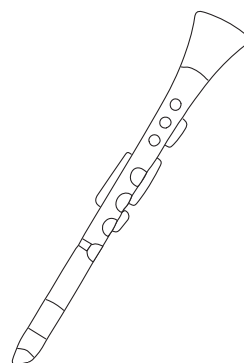
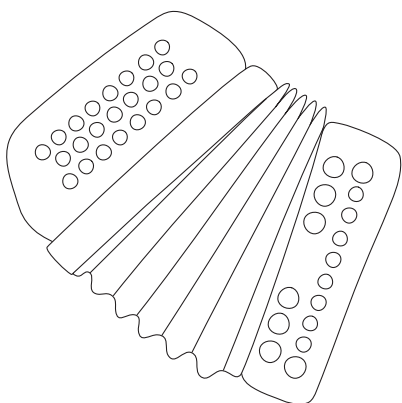
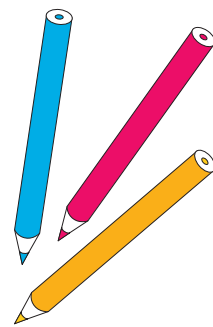
Schloss Hopsasa

Judith Koblmüller

Auf un - serm Schloss gibt's ne Men - ge zu se - hen, doch
kaum bleibt man stehn, muss man sich auch schon drehn.
Hop - sa - sa tral - la - la wun - der - bar al - les klar, hop - sa - sa tral - la - la -
al - les ist klar!
Hop - sa - sa - hop - sa hop - sa - sa - hop - sa
Tral - la - la - tral - la tral - la - la - tral - la
Wun - der - bar - wun - der wun - der - bar - wun - der
hop - sa - sa - hop - sa hop - sa - sa!
tra - la - la - tral - la tral - la - la!
wun - der - bar - wun - der wun - der - bar!

d. Ausmalbilder

⇒ Mal die Instrumente bunt an und zeichne die beiden Musiker*innen dazu.



8. QUELLEN

[How to make a kazoo out of a toilet paper roll - Today's Parent \(todaysparent.com\)](https://todaysparent.com)

Lieder zum Anhören für das Konzert:

- [Barfuß durch die Welt - Tschejefem \(youtube.com\)](https://www.youtube.com)
- [Schuld war nur der Bossanova - Tschejefem \(youtube.com\)](https://www.youtube.com)
- [Familienmusik Runggatscher - Spielhahn Polka \(youtube.com\)](https://www.youtube.com)
- [Tschejefem „Die süßesten Früchte“ \(youtube.com\)](https://www.youtube.com)
- [Heit kemman d'Engerl auf Urlaub nach Wien - Tschejefem \(youtube.com\)](https://www.youtube.com)
- [tschejefel - Spiel mir eine alte Melodie \(youtube.com\)](https://www.youtube.com)